

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Justiz

Ihr Ansprechpartner
Dr. Alexander Melzer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 15010
Telefax +49 351 564 16189

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

17.10.2006

Versicherungslücken für Ehrenamt geschlossen (gemeinsame Pressemitteilung von SMJus und SMS)

Bürgerinnen und Bürger sind ab 1. Januar 2007 im Hinblick auf ein ehrenamtliches oder bürgerschaftliches Engagement unfall- und haftpflichtversichert, kündigten Sozialministerin Helma Orosz und Justizstaatssekretärin Gabriele Hauser heute in Dresden nach Abschluss des europaweiten Ausschreibungsverfahrens an.

„Viele Menschen im Freistaat Sachsen engagieren sich freiwillig zum Wohle anderer. Sie stärken unser Gemeinwesen, indem sie Verantwortung für andere übernehmen, zwischenmenschliche Kontakte pflegen und Dienste übernehmen, die der Staat nicht erbringen kann. Der Einsatz für eine gute Sache darf jedoch nicht zum unkalkulierbaren Risiko für die bürgerschaftlich Engagierten werden. Deshalb haben wir jetzt für sie die letzten Versicherungslücken geschlossen. Mit der Unfall- und Haftpflichtversicherung für die engagierten Bürgerinnen und Bürger unterstützt das Land diese Menschen in ihrer wichtigen Arbeit“, erklärten Sozialministerin Helma Orosz und Justizstaatssekretärin Gabriele Hauser.

Zahlreiche Engagierte, etwa in kommunalen Gremien, bei Feuerwehren, im Sport oder bei den Gerichten des Landes, sind bereits durch Versicherungen geschützt. Allerdings gibt es eine beträchtliche Anzahl freiwillig Tätiger, die nicht versichert sind. Besteht kein anderweitiger Versicherungsschutz, greift die neue Unfall- und Haftpflichtversicherung ein. Deshalb profitieren davon vor allem Menschen, die in der Nachbarschaftshilfe oder als ehrenamtliche Betreuer arbeiten. Für letztere werde zusätzlich noch das Risiko, für Vermögensschäden in Haftung genommen zu werden, abgesichert.

Die neue Versicherung funktioniert unkompliziert: Im Falle eines Falles reicht die Meldung des Schadens an den betreuenden Versicherungsdienst. Ehrenamtliche müssen sich nicht vorsorglich bei der Versicherung registrieren lassen oder gar eine individuelle Versicherungspolice abschließen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
der Justiz**
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

„Die 60.000 €, die sich der Freistaat die Versicherung kosten lässt, sind sehr gut angelegtes Geld. Immerhin geht es darum, im Schadensfall die Menschen nicht alleine zu lassen, die sich ihrerseits freiwillig für andere einsetzen. Mit der neuen Versicherung setzt die Staatsregierung ein wichtiges Zeichen, welchen hohen Stellenwert ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement im Freistaat Sachsen haben“, so Sozialministerin Helma Orosz und Justizstaatssekretärin Gabriele Hauser.